

Interventionsformen im Beratungsprozess

wbv.de/erwachsenenbildung



Bildungs- und Berufsberater:innen müssen häufig komplexe Sachverhalte und Daten aufbereiten. Dabei können sie auf Methoden zur Komplexitätserweiterung und -reduktion zugreifen, die - wie eine Kameralinse - einen weiten Blick oder eine Makroaufnahme erlauben. Die Beiträge des Sammelbandes diskutieren diesen Umgang mit Komplexität in der Beratung aus verschiedenen theoretischen und fachlichen Perspektiven.

Welche Interventionsformen im Beratungsprozess zur Verfügung stehen, auf welcher Grundlage sich Berater:innen für bestimmte Interventionen entscheiden und welche Perspektiven gewählt werden, sind ebenso Diskussionsthemen wie der gesellschaftliche Kontext und die Einflussfaktoren auf den Prozess der Entscheidungs- und Urteilsfindung. Dabei wird auch die Frage diskutiert, wie Bildungs- und Berufsberater:innen eigene Interpretationen und Entscheidungen kritisch reflektieren, überprüfen und erweitern können.

Im Schlussteil liegt der Fokus auf Instrumenten, Methoden und Verfahren zur Erweiterung und Reduzierung von Komplexität und auf diagnostischen Instrumenten und Verfahren, mit denen der Beratungsprozess dialogorientiert und partizipativ gestaltet werden kann.

Der Sammelband entstand aus den Beiträgen zur 6. österreichischen Fachtagung „Zukunftsfeld Bildungs- und Berufsberatung“.

bifeb - Bundesinstitut für Erwachsenenbildung (Hg.)

Zukunftsfeld Bildungs- und Berufsberatung VI

Komplexität abbilden und gestalten: Was haben wir im Blick?

Zukunftsfeld Bildungs- und Berufsberatung, 6

2021, 216 S., 34,90 € (D)

ISBN 978-3-7639-6087-3

E-Book im Open Access